



Öffensblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 80000 M., die übrigen Seiten 40000 M., 20000 M., 10000 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 160000 M., 80000 M., 40000 M. und 20000 M. — Im Illustrierten Teil: Seite 65000 M., Seite 33000 M., Seite 17000 M., Nichtmitglieder 1/4 S. 130000 M., 1/4 S. 65000 M., 1/4 S. 34000 M. Anzeigen von Nichtmitgl.

nur gegen Vorauszahlung. Kleinere Anzeigen als viertel.

sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig.

Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort

Leipzig. / Beilage: Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige

Beilagen werden nicht angenommen. Rationierung des

Börsenblattraumes, sowie Preisteigerungen auch ohne

bei Mitt. im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Auf alle Preise 4000% Zuschlag.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 174.

Leipzig, Sonnabend den 28. Juli 1923.

90. Jahrgang.

Die Estnische Literaturgesellschaft in Dorpat
übertrug uns den Vertrieb von:

(Z)

Wiedemann Estnisch - Deutsches Wörterbuch

5. unveränderter Druck in Helioplanverfahren
nach der 2. Auflage von Dr. Jakob Hurt redigiert

Dorpat 1923

Dazu eine Einleitung von Albert Saareste über Estland, die Esten
und die estnische Sprache. 29, 12, 1406 Spalten, 164 S. Gr.-8°.
Mit 1 Karte von Estland

Preis: Grundzahl 50.—, Schw. Fr. 25.—, \$ 5.—, £ 1.—/-*)

Das Wörterbuch war seit Jahren vergriffen und ist nur in kleiner Auflage gedruckt.

Ausserdem liefern wir als Separatabdruck

Saareste, A., Estland, die Esten und die lateinische Sprache.

Dorpat 1923. 27 S. Mit Karte. Gr.-8°.

Preis: Grundzahl 2.—, Schw. Fr. 1.—, \$ —.20, £ —/1/-*)

*) Gen. AHN.



Markert & Petters / Leipzig



WALTER DE GRUYTER & CO.
vormals G. J. GOSCHEN'SCHE Verlagshandlung / J. GUTTENTAG, Verlags-
buchhandlung / GEORG REIMER / KARL J. TRÜBNER / VEIT & COMP.
BERLIN W 10 und LEIPZIG



SOEBEN ERSCHIET:

LEITFADEN ZUR KRIEGSSCHULDFRAGE

von

GRAF MAX MONTGELAS

MITHERAUSgeber DER „DEUTSCHEN DOKUMENTE ZUM KRIEGSAUSBRUCH“

OKTAV. IV, 208 SEITEN. GZ. ETWA 3.—

EINE KURZE ORIENTIERUNG ÜBER DIE FÜR WAHRE VOLKSVERSTÄNDIGUNG WICHTIGSTE
FRAGE UNSERER ZEIT. EIN ERSGHOPFENDER ÜBERBLICK ÜBER DAS GESAMTE GEBIET
DER KRIEGSSCHULDFRAGE.

Ein erster Teil stellt der Anklage von Versailles die politischen Ziele der europäischen Großmächte und die zahlreichen, von Deutschland nicht benutzten günstigen Gelegenheiten zu einem Präventivkriege gegenüber. Der zweite Teil „Die Vorgeschichte“ geht von der Welllage von 1907 aus und nach einem Rückblick auf die beiden Haager Konferenzen über die Annexion von Bosnien und der Herzegowina, die Marokkokrise von 1911 und die drei Balkankriege bis zum Attentat von Sarajewo. Der dritte Teil „Die Krise“ ist ein Wegweiser durch das Labyrinth der zahlreichen Dokumente zum Kriegsausbruch unter vollständiger Verwerfung der neuesten, die schwere Mitschuld der Entente erweisenden Veröffentlichungen. Zur Entlastung der Herstellung sind Einzelfragen wie die „Legende des Kronrats vom 5. Juli“ in einenbesonderen vierten Teil verwiesen. Montgelas' Leitfaden hat es fertig gebracht, auf etwa 200 Druckseiten einen vollständigen Überblick über die ganze Schuldfrage in so durchsichtiger Form zu geben, daß es für jedermann leicht ist, auf jede Frage, die an ihn gestellt wird oder die er sich selber stellt, eine unbedingt zuverlässige Antwort zu finden. Eine überaus sorgsame neue Durchforschung aller Akten durch den Verfasser hat auch noch wichtige neue Aufklärungen gebracht, die hier zum ersten Male der Öffentlichkeit unterbreitet werden.

Käufer sollte jeder Deutsche sein. Dafür zu sorgen, daß das Buch weiteste Verbreitung findet, ist nicht nur eigennützliche, sondern vor allem nationale Pflicht des Sortimenters. Durch die niedrig gehaltene Grundzahl wird er vom Verlag am Besten unterstützt.

(Z)



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktägl. Bezugspreise (pro Monat) f. Mitgl. ein Stück Postenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzg oder Postüberweisung Gr.-Zahl M. 1.50. Nichtmitglieder M. 2. — mal jeweils Schlüsselzahl. Bei der Post Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorauszahlung. bestellt M. 300 000. — vierteljährl. Kreuzbandbezieher haben die Portoosten u. Verwandgebühren zu erstatten. Einzelbestellungsort Leipzig. Rationierung des Börsenblattraumes, Nr. Gr.-3. M. 0.15. — Umlauf einer Seite 500 viergepaßt. Petitzeilen. — Mitgliederpreis: Die Zeile 125 M., 1/2 S. 40 000 M., 1/4 S. 20 000 M., 1/8 S. 10 000 M. Nichtmitgliederpreis: Die Zeile 250 M., 1/2 S. 80 000 M., 1/4 S. 40 000 M., 1/8 S. 20 000 M., 1/16 S. 10 000 M. Stellengeb. 65 M. die Zeile. Chiffregebühr 100 M. Bestells. f. Mitgl. u. Nichtmitgl. die Zeile 175 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderl. Erfüllungsort Leipzig. Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 174 (R. 123).

Leipzig, Sonnabend den 28. Juli 1923.

90. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Im Anschluß an die Bekanntmachung der Vorstände des Deutschen Verlegervereins, der Deutschen Buchhändlergilde und des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im deutschen Buchhandel vom 28. Juni 1923 (abgedruckt im Bbl. Nr. 151 vom 2. Juli 1923) weisen wir nochmals darauf hin, daß bei allen Verkäufen an das Publikum hinfert ein Spesenauflag von 10% erhoben werden muß, während ein weiterer Zuschlag von 5% von den Vorständen der genannten Organisationen empfohlen wird.

Der Zuschlag von 10% wird vom Börsenverein geschürt und ist auch vom Verlag bei unmittelbaren Lieferungen zu erheben. Die Rechtsgrundlage für den Schutz bilden die gemäß § 2 der Wirtschaftsordnung von den Kreisvereinen, Ortsvereinen oder Arbeitsgemeinschaften des vertreibenden Buchhandels für Verkäufe in und nach ihrem Gebiet bisher erlassenen und im Börsenblatt veröffentlichten Bekanntmachungen. Es ist diesen Organisationen aber unbenommen, unter Auferkraftsetzung der bisherigen neuen Bekanntmachungen zu erlassen, in denen sie der neu geschaffenen Lage Rechnung tragen.

Der unterzeichnete Vorstand ist verpflichtet, gegen jede Unterbietung mit den satzungsgemäßen Mitteln einzuschreiten. Dasselbe gilt von Unterbietungen, die sich aus der Anwendung einer überholten Schlüsselzahl ergeben. Im Interesse der Erhaltung des Ansehens und der Wirtschaftlichkeit des buchhändlerischen Gewerbes ist es Pflicht jedes einzelnen, die Verkaufsvorschriften auf das genaueste zu beachten.

Leipzig, den 26. Juli 1923.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Arthur Meiner. Paul Nitschmann. Richard Linnemann.
Max Röder. Albert Diederich. Ernst Reinhardt.

Bekanntmachung.

Die Geldentwertung zwingt uns, die Außenstände, besonders die Anzeigenbeträge pünktlich zu vereinnahmen, weil wir unseren Verpflichtungen ebenfalls pünktlich nachkommen müssen. Der Börsenverein arbeitet ohne Betriebskapital und kann auf die von ihm verauslagten Gelder nicht fernerhin etwa 8 Wochen (vom Abdruckstage bis zum Eingang der Beiträge gerechnet) warten.

Wir empfehlen deshalb unseren Mitgliedern dringend — Nichtmitglieder-Aufträge werden schon seit 1922 nur gegen Vorauszahlung der Anzeigenbeträge angenommen — bei Aufgabe von Anzeigen die entsprechenden Beiträge durch Beifügung von Scheß gleichzeitig zu überweisen.

Durch die Verhältnisse gezwungen, dürfen wir wohl Verständnis für unsere Maßnahmen voraussetzen und hoffen, daß unserer Bitte entsprochen wird.

Leipzig, den 26. Juli 1923.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Arthur Meiner Paul Nitschmann Richard Linnemann
Max Röder Albert Diederich Ernst Reinhardt.

Bekanntmachung.

Nachstehend bringen wir die Zusammensetzung des Vorstandes und der Ausschüsse zur Kenntnis der Vereinsmitglieder. Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses des Deutschen Buchhändlerhauses werden demnächst bekanntgegeben.

Die Jahreszahlen vor den Namen bezeichnen Anfang und Ende der Zugehörigkeit zum Vorstand oder zu den Ausschüssen.

Leipzig, den 27. Juli 1923.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Dr. Arthur Meiner Paul Nitschmann Richard Linnemann
Max Röder Albert Diederich Ernst Reinhardt.

Vorstand:

- 1918—1924. Herr Dr. Arthur Meiner - Leipzig, Hofrat, erster Vorsteher;
 1918—1924. „ Mag Röder - Mülheim (Ruhr), zweiter Vorsteher (zweiter Schatzmeister 1918—1921);
 1923—1926. „ Paul Nitschmann - Berlin, erster Schriftführer;
 1923—1926. „ Albert Diederich - Dresden, zweiter Schriftführer;
 1923—1926. „ Richard Linnemann - Leipzig, Hofrat, erster Schatzmeister;
 1921—1924. „ Ernst Reinhardt - München, zweiter Schatzmeister.

Ordentliche Ausschüsse:**1. Vereins-Ausschuß.**

- 1920—1926. Herr Gustav Russel - München, Vorsitzender;
 1919—1925. „ Dr. Kurt Koehler - Leipzig, stellvertr. Vorsitzender und Schriftführer;
 1923—1926. „ Heinrich Bohnen - Hamburg;
 1918—1924. „ Julius Hoffmann - Stuttgart;
 1922—1925. „ Dr. Werner Klinthardt - Leipzig;
 1922—1925. „ Oscar Schmorl - Hannover;
 1920—1923. „ Dr. Oscar Siebed - Tübingen;
 1922—1925. „ Theodor Steinkopff - Dresden;
 1922—1925. „ Paul Stuermer - Köln;
 1921—1924. „ Peter Josef Tonger - Köln.

2. Wahl-Ausschuß.

- 1922—1925. Herr Dr. Karl Siegismund - Berlin, Geh. Hofrat, Kommerzienrat, Vorsitzender;
 1919—1925. „ Georg Metzburger - Leipzig, Schriftführer;
 1923—1926. „ Johann Heinrich Eckardt - Heidelberg;
 1919—1925. „ Mag Kretschmann - Magdeburg;
 1921—1924. „ Otto Meissner - Hamburg;
 1923—1926. „ Otto Paetsch - Königsberg (Pr.).

3. Rechnungs-Ausschuß.

- 1918—1924. Herr Mag Paschke - Berlin, Vorsitzender;
 1918—1924. „ Robert Lienau - Berlin, Schriftführer;
 1919—1925. „ Wilhelm Hermann - Bremen;
 1922—1925. „ Hermann Kurz - Stuttgart;
 1920—1926. „ Dr. Ernst Reclam - Leipzig;
 1921—1924. „ Friedrich Steffen - Dortmund.

4. Verkaufs-Ausschuß.

- 1923—1926. Herr Dr. Felix Meiner - Leipzig, Vorsitzender;
 1918—1924. „ Paul Lüst - Leipzig, Schriftführer;
 1923—1926. „ Hans Brodhaus - Leipzig;
 1923—1926. „ Wilhelm Ehrenberg - Leipzig;
 1919—1925. „ Dr. Hermann von Hase - Leipzig;
 1918—1924. „ Richard Quelle - Leipzig;
 1920—1926. „ Dr. Ernst Reclam - Leipzig;
 1923—1926. „ Otto Zimmermann - Leipzig.

Unter-Ausschuß für Börsenblatt-Angelegenheiten.

- Herr Paul Lüst - Leipzig, Vorsitzender;
 „ Dr. Ernst Reclam - Leipzig, Schriftführer;
 „ Dr. Hermann von Hase - Leipzig;
 „ Otto Zimmermann - Leipzig.

5. Ausschuß für Urheber- und Verlagsrecht.

- 1923—1926. Herr Robert Voigtlander - Leipzig, Vorsitzender;
 1923—1926. „ Walter Bangert - Hamburg;
 1923—1926. „ Ludwig Bloch - Berlin;
 1923—1926. „ Dr. Gustav Bod - Berlin;
 1923—1926. „ Dr. Alfred Giesecke - Leipzig;
 1923—1926. „ Dr. Gustav Kirstein - Leipzig;
 1923—1926. „ Dr. Fritz Oldenbourg - München;
 1923—1926. „ Günther Werdmeister - Berlin.

6. Ausschuß für die Bibliothek.

1902. Herr Richard Grände - Leipzig, Vorsitzender;
 1912. „ Hans Voerner - Leipzig, Schriftführer;
 1915. „ Karl W. Hiersemann - Leipzig.

7. Historische Kommission.

1914. Herr Bernhard Hartmann - Elbersfeld, Vorsitzender;
 1913. „ Dr. Kurt Koehler - Leipzig, Schriftführer;
 1923. „ Dr. Alfred Drudenmüller - Stuttgart;
 1923. „ Johann Heinrich Eckardt - Heidelberg;
 1907. „ Dr. Walter de Gruyter - Berlin;
 1922. „ Dr. Wilhelm Ruprecht - Göttingen.

8. Fest-Ausschuß.

1920. Herr Johannes Friedrich Dürr - Leipzig, Vorsitzender;
 1920. „ Dr. Hellmuth von Hase - Leipzig;
 1921. „ Anton Hiersemann - Leipzig.

Besondere Ausschüsse:**9. Ausschuß für die Bibliographie.**

1920. Herr Artur Seemann - Leipzig, Kommerzienrat, Vorsitzender;
 1920. „ Paul Eger - Leipzig;
 1920. „ Dr. Wilhelm Freis - Leipzig, Bibliothekar;
 1920. „ Carl W. Günther - Leipzig;
 1920. „ David Rost - Leipzig.

10. Ausschuß für Verkehrsreformen.

1920. Herr Robert Voigtlander - Leipzig, Vorsitzender;
 1920. „ Albert Diederich - Dresden;
 1920. „ Dr. Erich Schiermann - Dresden, Hofrat;
 1920. „ Dr. Alfred Giesecke - Leipzig;
 1920. „ Dr. Hermann von Hase - Leipzig;
 1920. „ Henry Hinrichsen - Leipzig, Geh. Kommerzienrat;
 1920. „ Curt A. Hösemann - Stuttgart;
 1920. „ Walther Jäh - Halle (Saale);
 1920. „ Alfred Janssen - Hamburg;
 1920. „ Mag Kretschmann - Magdeburg;
 1920. „ Carl Linnemann - Leipzig;
 1920. „ Richard Linnemann - Leipzig, Hofrat;
 1920. „ Paul Lüst - Leipzig;
 1920. „ Paul Nitschmann - Berlin;
 1920. „ Adolf Opek - Leipzig;
 1920. „ Dr. Georg Paetel - Berlin;
 1920. „ Richard Quelle - Leipzig;
 1920. „ Hermann Ramdohr - Leipzig;
 1920. „ Ernst Reinhardt - München;
 1920. „ Mag Röder - Mülheim (Ruhr);
 1920. „ Georg Schreiber - Leipzig, Prokurist;
 1920. „ Paul Schumann - Stuttgart;
 1920. „ Dr. Karl Siegismund - Berlin, Geh. Hofrat, Kommerzienrat;
 1920. „ Carl Strauß - Leipzig, Bürgermeister a. D.;
 1920. „ Hans Volkmann - Leipzig.

11. Ausschuß zur Prüfung der „Kulturabgabe“.

1921. Herr Robert Voigtlander - Leipzig, erster Vorsitzender;
 1921. „ Dr. Walter de Gruyter - Berlin, zweiter Vorsitzender;
 1921. „ Dr. Gustav Bod - Berlin;
 1921. „ Georg Eggers - Charlottenburg;
 1921. „ Hermann Rauh - Berlin;
 1921. „ Ernst Schulze - Berlin;
 1921. „ Dr. Karl Siegismund - Berlin, Geh. Hofrat, Kommerzienrat;
 1921. „ Dr. L. Volkman - Leipzig, Geh. Hofrat.

Matthias-Grünewald-Verlag in Mainz. Auslieferung: Hermann Rauch in Wiesbaden. Nr. 156, S. 5248
Gastmahl, Das, der Erzähler. Geleitet v. R. Kries.
 Nr. 1. Herder: Blätter der Vorzeit. Dichtungen aus der morgenländischen Sage. Geb. Gz. 1,2.
 Nr. 2. Herder: Der fliegende Wagen oder die ungebrauchte u. die mißbrauchte Macht. Ein morgenländ. Märchen. Geb. Gz. 0,9.

A. Schweizer Verlag (Arthur Sellier) in München, Berlin, Leipzig. 5756
 Wörterbuch der Kriminalwissenschaft. Hrsg. v. A. Hellwig. Gz. etwa 20.

Seemann & Co. in Leipzig. 5757
 "Faulenbach: Autofunde. 1. Heft. Gz. 2.
 v. Otto: Demetrius. Historisches Trauerspiel. Gz. 1.

Eugen Twietmeyer Verlag in Leipzig. 5757
 Böller: Weißnähen. 1. Heft. Gz. 2.

Verlag für Politik u. Wirtschaft in Berlin. 5756
 Recht, Das, der deutschen Grenzgebiete. Hrsg. v. B. Weil.
 *B. Bd. Weil: Das Liquidationschäden-Gesetz. Gz. 3.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.



An unsere Geschäftsfreunde!

Die andauernde und sich rasch überstürzende Entwertung der Mark macht uns die weitere Aufrechterhaltung einer Zielrechnung ganz unmöglich. Dem Vorgehen anderer Verleger folgend, haben wir uns entschlossen, von nun ab, und zwar mit Wirkung vom 1. Aug. 1923 an, alle festen Bestellungen nur gegen sofortigen Ausgleich unter Postnachnahme oder Einziehung des Fakturenbetrages durch die „BAG“ zu liefern. Firmen, denen Nachnahmesendungen unerwünscht sind, oder die der „BAG“ noch nicht angeschlossen sind, werden gegen Voreinsendung des Betrages unserer Vorfaktur beliefert.

Wir bitten Sie, dieser notwendigen Massnahme Verständnis entgegenzubringen.
 Mannheim, 24. Juli 1923

J. Bensheimer, Vlgbuchhdlg.

An das Sortiment in Deutsch Österreich:

Die bisher von seiten unseres Wiener Hauses erhobene Auslieferungsgebühr fällt künftig fort! Infolgedessen beziehen Sie jetzt bequemer, schneller und billiger (geringere Portospesen) vom Drei Masken Verlag in Wien. — In Ihrem Interesse überweisen wir in Zukunft die in München eingehenden Bestellungen aus Deutsch-Österreich zur Ausführung nach Wien. — Eine Ausnahme bilden die Vorzugsdrucke und Graphik, die nur ab München geliefert werden.

Hochachtungsvoll
 Drei Masken Verlag A.-G. / München

Aufhebung der Monatskonten

Der katastrophale Marksturz in Verbindung mit säumigen Begleichungen der Zielkonten zwingen uns zu unserem Bedauern, die noch bestehenden Monatskonten aufzuheben und künftig unsere Verlagswerke ausnahmslos zu den im Börsenblatt vom 27. Juni d. J. veröffentlichten Bedingungen zu liefern.

1. Lieferung an die der BAG angeschlossenen Firmen in Rechnung mit Grundzahl mal Schlüsselzahl des Auslieferungstages.
2. An alle anderen Firmen bis zur Grundzahl 20 nur bar über Leipzig oder unter Postnachnahme. In letzterem Falle tragen wir die Nachnahme-Vorzeigegebühren.
3. Sendungen mit höheren Beträgen „zahlbar nach Empfang“ müssen spätestens innerhalb 14 Tagen ab Datum der Faktur ausgeglichen sein. Bei verspäteter Rücklieferung tritt die am Zahlungstage gültige Schlüsselzahl in Kraft.

Leipzig, den 23. Juli 1923

Grethlein & Co. G. m. b. H.



Gustav Fischer, Verlagsbuchhandlung, Jena

Die andauernde, teils sich überstürzende Markentwertung macht die weitere Aufrechterhaltung von Monats-, geschweige denn Vierteljahreskonten unmöglich. Ich habe mich daher entschlossen müssen, von nun ab, und zwar beginnend mit dem 1. August d. J., alle festen Bestellungen nur gegen sofortigen Ausgleich unter Postnachnahme oder Einziehung des Fakturenbetrages durch die Bag zu liefern. Diejenigen Firmen, mit denen Vorzugsbedingungen vereinbart worden sind, habe ich heute mit direkter Post benachrichtigt. Gegebenenfalls werde ich mich auf meine heutige Anzeige berufen.

Jena, den 25. Juli 1923.

Gustav Fischer.

Grundzahlen mit Schlüsselzahlen und sonstige Preisänderungen.

Fleischhauer & Spohn in Stuttgart. 28. VII. 23.
Ravenstein, Verkehrskarte von Württemberg. Gg. 1.50.
J. J. Weber in Leipzig. 28. VII. 23.
Farbige Kunstblätter der »Illustrirten Zeitung«.
Es kostet jetzt ein Blatt im Format einer Ganzseite der »Illustrirten Zeitung« 9000.—
Im Format einer Doppelseite der »Illustrirten Zeitung« 15 000.—
Brütt, Einführung des jungen Pfarrers. (Heliogr.) 16 000.—
O. v. Wehl, Mensur auf Schläger. (Heliogr.) 16 000.—
A. v. Menzel, Piazza' Erbe in Verona. 22 500.—
Dürer, Christuskopf. 10 000.—

(Z) Soeben gelangte zur Ausgabe:

Das neue Heimatbuch von Bernhard Flemes

Strom und Hügel

Ein Buch vom Weserbergland

mit Zeichnungen von Carl Reinecke-Altenau.

6½ Bogen stark geschmackvoll broschiert.

Grundzahl 2.— × Schlüsselzahl d. B.-B. Nur bar mit 40%.

Wir sind überzeugt, daß auch dieses reizvolle Flemes-Buch gleich dem vor Jahresfrist erschienenen Oberharzbuche „Vom grünen Rauschen“ sehr stark gekauft werden wird und empfehlen allen, die auf Grund unserer Voranzeige nicht bestellten, ihren Bedarf auf heutigem Verlangzettel aufzugeben. Bestellungen, die bis zum 10. August vorliegen, führen wir — falls die erste Auflage bis dahin noch nicht abgesetzt sein sollte — zum obigen Preise × 25 000 Schlüsselzahl aus. — Sichern Sie sich deshalb eine Anzahl des Buches durch sofortige Bestellung.

S. A. Lattmann, Goslar.

Paul Rosenhayn

: Der Mann auf dem
Kronleuchter :

„... Ein Kriminalroman von beispiellosem Intensität der Spannung, die er bei jedem Leser erzeugen wird. Seinen Inhalt und gar die Lösung des Knotens anzudeuten, hieße ein gut Teil seiner Durchschlagskraft zerstören....“ Danziger Neueste Nachrichten.

Ernst Keil's Nachf. G.m.b.H., Leipzig

Z

Postbezieher des Börsenblattes

und

Wöchentl. Verzeichnisses

(nicht Kreuzbandbezieher) werden im Interesse der pünktlichen Zustellung darauf aufmerksam gemacht, daß alle Neklamationen sowie Adressenänderungen nicht an die Geschäftsstelle des Börsenvereins, sondern zunächst an das zuständige Postamt zu richten sind.



Über Land und Meer

Deutsche illustrierte Zeitung

Der Preis für August M 15000
Das Einzelheft kostet M 4000

Lieferungsbedingungen

Einzelheft M 2670.— bar
Pro Monat 1 bis 25 Exemplare für je .. M 9750.— bar
Pro Monat 26 bis 50 Exemplare für je .. M 9450.— bar
Pro Monat 51 und mehr Exemplare für je M 9000.— bar

Buchhändlerische Postbezieher

welche für den Monat August ihrem Postamt M 8000.— bezahlt haben, bitten wir, die Differenz von M 7000.— nach Abzug des Rabatts von 35%, also M 4550.—, auf unser Postsched.-Konto, Stuttgart Nr. 7, einzuzahlen.

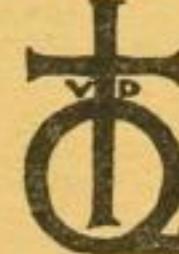
Die Rabattvergütung wird mit Ende des Quartals erfolgen.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart

laßt uns singen und fröhlich sein

DER NEUE SPIELMANN

DAS SINGERBUCH FÜR JUGEND UND VOLK



Einf. Ausgabe kart. Gg. 4.— bessere, Dünndruck, Halbleinen Gg. 6.—, Schlz. d.B.-V.
Wir liefern mit 40 v.H., bei 100 Stück mit 45 v.H. Bestellungen erbitten wir direkt.

Verlag Deutsches Quickbornhaus
Burg Rothenfels am Main

Z

Zur Ausgabe gelangte: „Ehrliche Kriminalbücherei“, Bd. 33:

**Hugo Falck
Wo ist der Narr?**

Kriminalerzählungen.

Berechtigte Übersetzung aus dem Schwedischen von Rhea Sternberg

Von den bisher erschienenen Bänden sind zurzeit lieferbar

- | | |
|--|--|
| Bd. 1. Edel, Edmund, Der Skandal im Viktoriaklub. Aktuell-Kriminalroman aus der Spielerwelt. (Aufl. 70000) | Bd. 14. Zapp, Artur, Dämon Liebe. |
| Bd. 2. Wägner, Harald, Der raffinierte Börsentrick. | Bd. 15. Rosenhahn, Paul, Nachtpul. |
| Bd. 3. Elvestad, Sven, Die geheimnisvollen Zimmer. | Bd. 16. Witt, Otto, Die Goldmine. |
| Bd. 4. Witt, Otto, Rache. | Bd. 17. Semerau, Alf., Die Heimkehr d. Toten. |
| Bd. 5. Emil Otto, Die Experimente des Dr. Sartorio. | Bd. 18. Wägner, Harald, 6 Uhr 37. |
| Bd. 6. Elvestad, Sven, Die verräterischen stahlblauen Handschuhe. | Bd. 19. Fuchs-Lista, Robert, Das Amulett aus Menschenhaut. |
| Bd. 7. Schwerin, Otto, Der Kurier des Präsidenten. | Bd. 20. Haugen, Christian, Black Devil. Kriminalroman. |
| Bd. 8. Edel, Edm., Frau Mimis Vergangenheit. Kriminalroman a. Schieberkreisen. Über 50000 Expl. verkauft! | Bd. 21. Lehels, Georg, Die Schlangenhaut |
| Bd. 9. Schwerin, Otto, Die Juwelenmorde | Bd. 22. Elvestad, Sven, Der Klub d. Schatten |
| Bd. 10. Haugen, Christian, Die sieben Rätsel. | Bd. 23. Haugen, Christ., Der Mann hint. d. Tür |
| Bd. 11. Fuchs-Lista, Robert, Springende Schatten. Kriminalroman. | Bd. 24. Rosenhahn, P., Der Mitternachtsbesuch |
| Bd. 12. Elvestad, Sven, Die Faust. Detektivr. | Bd. 25. Elvestad, Sven, Der Mann mit dem Panamahut. |
| Bd. 13. Schwerin, Otto, Die Lampe mit dem roten Schirm. Kriminalroman. | Bd. 26. Fuchs-Lista, Robert, Der spukende Schädel. |

- | | |
|--|---|
| Bd. 14. Zapp, Artur, Dämon Liebe. | Bd. 27. Bratter, E. A., Der Namelose. |
| Bd. 15. Rosenhahn, Paul, Nachtpul. | Bd. 28. Haugen, Chr., D. geheimn. Dokument. |
| Bd. 16. Witt, Otto, Die Goldmine. | Bd. 29. Braun, J. Kurt, Der Kreis der Drei. |
| Bd. 17. Semerau, Alf., Die Heimkehr d. Toten. | Bd. 30. — Die rote Schuhkröte. |
| Bd. 18. Wägner, Harald, 6 Uhr 37. | Bd. 31. Haugen, Endlich gefaßt. |
| Bd. 19. Fuchs-Lista, Robert, Das Amulett aus Menschenhaut. | Bd. 32. Braun, J. Kurt, Das Rebelschiff. |

Die Sammlung wird fortgesetzt!

Ladenpreis: Grundzahl 1.50 pro Band × Schlüsselzahl des Börsenvereins

Auslandspreise: Grundzahlen = Auslandspreise in Schweizer Frankenwährung.

Rabatt: Einzelne Expl. 33 1/3%, 10 Expl. 35%, von 50 Expl. an mit 40%

Erfüllungsort für Lieferung: Leipzig, für Zahlung: Berlin-Mitte

Leipziger Kommissionär: Theod. Thomas Kommissionsgeschäft

Auslieferung für Deutsch-Oesterreich: Wila A.-G., Abt. Auslieferung, Wien I, Vognergasse 4

Borzugsangebot: 1 Postpalet = 30 Expl. nach Wunsch gemischt unter Bezugnahme auf dieses Inserat bis 10. 8. 23. bestellt mit 40% Verpackungsfrei

**KURT EHRLICH, VERLAG
BERLIN-SW, 61 • BLÜCHERSTRASSE 12**

Die Bücher eines jeden Ingenieurs!

Im Februar 1923 erschien:

„Hütte“ Des Ingenieurs Taschenbuch

24. neubearbeitete Auflage.

Band I. Mit 1025 Textabb. G.-Z. in Leinen geb. 11,1.

Im Juli 1923 erschien:

Band II. Mit 1471 Textabb. G.-Z. in Leinen geb. 12.

Im Juni 1922 erschien:

Taschenbuch für Eisenhüttenleute 2. vollständig neubearbeitete Auflage.

Mit 698 Textabbildungen. G.-Z. in Leinen geb. 15.

Im September 1922 erschien:

„Hütte“, Hilfstafeln. Ein Hilfsbuch zur Ermittlung geeigneter Zähnezahlen für Räderübersetzungen.

3. neubearbeitete Auflage. G.-Z. geheftet 2.

Im Oktober 1921 erschien:

„Hütte“ Brix, Praktischer Schiffbau — Bootsbau. 6. neubearbeitete Auflage.

Mit 370 Textabbild. G.-Z. geh. 9, in Leinen geb. 10.

Im Oktober 1922 erschien:

Starkstromtechnik, Taschenbuch für Elektrotechniker.
6. verbesserte Auflage. Mit 1794 Textabbild.

Zwei Bände. G.-Z. in Leinen gebunden 18.—.

Prospekte, soweit vorrätig, kostenfrei.

Berlin Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn

VERLAG ULLSTEIN
BERLIN

SCHLÜSSELZAHL

mit sofortiger Wirkung
auf alle Werke

23000

DER
PROPYLÄEN-VERLAG
BERLIN

Gern gekauft werden erfahrungsgemäß
:: in Bädern und Sommerfrischen :: Z

Das Kabarettbuch. Von Karl Salm.
Politisch, launisch, erotisch, grotesk, komisch,
satirisch. Alte und neue Zeit. Reizvolle Lektüre,
erstklassiges Vortragsbuch. Grd. 4.—

Zoozmanns Lustiges Narrenschiff
Wie selten ein Buch, geeignet zur Erheiterung der
Gemüter in dieser trostlosen Zeit. Grd. 3.50

Ernstes und Heiteres

Fortgesetzt erhalten wir Zuschriften und Kund-
gebungen über den gediegenen Gehalt
dieses ersten Bandes von Beckers Vortrags-
büchern. Grd. 3.50

Ernstes und Heiteres, Neue Folge
Steht auf gleicher Höhe wie Band I, besonders
literarisch wertvoll. Grd. 3.50

Beckers Vortragsbücher 11/10 gemischt.

Köln. Hörnsch & Bechstedt



Das **AUGUST-HEFT** der
MUSIK

verheißt folgende Hauptbeiträge:

Zur Reaktivierung des Publikums von Hans Schorn
Rud. M. Breithaupt. Zum 50. Ge-

burtstag von E. J. Kerntler

Karl Maendlers Bach-Klavier ... von Herm. Nüsse

Neues Schrifttum über H. v. Bülow von Karl Grunsky

Die Lehre der organischen Gei-

genhaltung von Otto Reuter

Musik und Ethos von H. Joh. Gigler

Das Tonkünstlerfest in Kassel ... von C. Joh. Perl

Neue Musik in Frankfurt von Karl Holl

Echo der Zeitschriften / Kritik (Bücher und Mu-

sikalien) / Musikleben der Gegenwart (Oper und

Konzert) / Zeitgeschichte / Totenschau usw.

Vier Kunstbeilagen: Zwei Porträte von Hans
v. Bülow, Bildnis von Rud. M. Breithaupt und
Karl Maendlers Bach-Klavier.

Preis für August M 15.000.—; Fr. 1.50*

LIEFERUNGSBEDINGUNGEN:

1 bis 9 Exemplare mit 35%

10 u. mehr Exempl. mit 40%

* Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7
der Auslandsverkaufsordnung genehmigt

Zur Beachtung!

Buchhändlerische Postbezieher

welche für den Monat August ihrem Post-
amt M 8000.— bezahlt haben, bitten wir,
die Differenz von M 2000.— nach Abzug des
Rabatts von 35%, also M 4550.—, auf unser
Postcheck-Konto, Stuttgart Nr. 2, einzu-
zahlen. — Die Rabattvergütung wird mit
Ende des Quartals erfolgen.

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT

STUTTGART BERLIN

(Z)

DIE NEUE RUNDSCHAU
XXXIV. Jahrgang der Freien Bühne

(Z)

Inhalt des Augustheftes:

R. N. Coudenhove-Calergi, Pan-Europa

Otto Flake, Die grosse Idee

Zum Thema Europa: Voltaire, Börne, Dostoejewski, Nietzsche

Ferdinand Lion, Der französische Nationalismus

Ludwig Winder, Turnlehrer Pravda (Novelle)

Stefan Zweig, Ballade von einem Traum

Bernhard Diebold, Bilanz der jungen Dramatik

Emil Ludwig, Lenin

S. Saenger, Masaryks „Neues Europa“ I

Anmerkungen:

R. K., Stimmen des Auslands / Otto Flake, Der intime Balzac / Margarete Sussmann, Der grosse Maggid.

Preis des Einzelheftes Gz. 1.50, vierteljährlich Gz. 5.60

Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Auslieferung für die Schweiz: Seldwyla-Verlag, Zürich

S. FISCHER / VERLÄG / BERLIN

Auslieferung: Leipzig-R., Rathausstrasse 42



Zum 25. Todestage Bismarcks

erschien soeben in neuer Bearbeitung

das 41.—50. Tausend

von

Bismarck

Für das deutsche Volk dargestellt von

Gottlob Egelhaaf

Mit einem Bildnis. In farbigem Umschlag. Gz. 0,7

Hier ist Lebens- und Charakterbild zu einer
leichtflüssigen Darstellung von Wärme und
geschichtlicher Treue vereinigt.

Westermann's Monatshefte

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

In unserm Verlag erschien soeben:

L. KRASSIN

Volkskommissar für auswärtigen Handel der R.S.F.S.R.

Die Ausichten für die russische Ausfuhr



72 Seiten Text und Tabellen

Preis Grundzahl 2.50 = Schweizer Franken 1.90*

Schlüsselzahl des Börsenvereins

* gen. AHN.



Vorliegende Broschüre ist der Versuch einer Bewertung der Ausfuhrmöglichkeiten Rußlands in der nächsten Zeit, der Konjunktur des Weltmarkts und Analyse der Organisation des Ausfuhrhandels.

„KNIGA“ Buch- und Lehrmittelgesellschaft m. b. H.
Berlin W 62, Kurfürstenstr. 79

Der größte Bucherfolg dieses Jahres

der allen Erhöhungen der Schlüsselzahl trotzen wird, ist

Josef Windlers

großer deutscher Schelmenroman

Der tolle Bomberg

In Halbleinen gebunden Grundzahl 6, Schweizer Franken 5.50*

Die ersten 5000 Exemplare wurden in 14 Tagen verkauft,

das 6. bis 10. Tausend erscheint soeben.

Die tollen Streiche und Schwänke des Barons Bomberg – wohl sind einige dieser Geschichten so derb und urwüchsig, daß sich die Haare der Ästheten und Ästhetinnen vor Entsetzen sträuben werden, aber sie schließen nur den Rahmen dieser eben nicht für Kinder bestimmten, den Erwachsenen aber um so mehr erfreuenden Ergötzlichkeiten.

Der Bahnhofsbuchhandel.

Von demselben Verfasser kam vor einigen Wochen zur Ausgabe:

Der chiliasmische Pilgerzug

Die Sendung eines Menschheitsapostels

Quart auf holzfreiem Papier in Halbleinen gebunden Grundzahl 7, Schweizer Franken 5.50*

Ein Prosa-Epos von unheimlicher Gewalt, dämonischer Zeitensturm, ein Sprachdenkmal abendländischer Schau, verwirrend und groß wie indische Tempelskulptur.

Wir liefern bar mit 35% und 11/10 * Einbände der Freieremplare netto

* Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Auslandsverkaufsordnung genehmigt. Schlüsselzahl des Börsenvereins

Deutsche Verlags-Ausstatt. Stuttgart Berlin Leipzig



J. Schweitzer Verlag (Arthur Sellier) München, Berlin, Leipzig

In Vorbereitung ist:

Wörterbuch der Kriminalwissenschaft

Unter Mitwirkung der bedeutendsten Fachmänner
herausgegeben von

Dr. Albert Hellwig

Landgerichtsdirektor in Potsdam

2 Bände. Lex.-8°, ca. 60 Bogen. G.-Z. ca. 20

Mit diesem Werk kommt ein Unternehmen zur Ausführung, das noch vom Begründer der Kriminalwissenschaft, dem unvergesslichen Hans Gross eingeleitet wurde. Es tritt neben das gleichfalls bei uns erscheinende „Handbuch für Untersuchungsrichter“, in dem Gross als erster ein „System der Kriminalistik“ geschaffen hat. Im „Wörterbuch“ wird das gesamte Gebiet der Kriminalwissenschaft in seinen Grundzügen nach dem gegenwärtigen Stand unseres Wissens dargestellt; jedes Teilgebiet wird in Schlagwörter zerlegt und diese werden je nach Bedeutung in grösseren oder kleineren Artikeln in alphabetischer Reihenfolge behandelt.

Nach diesem zusammenfassenden Wörterbuch besteht ein dringendes Bedürfnis. Vorausbestellungen merken wir jetzt schon vor. Der Zeitpunkt des Erscheinens wird später bekanntgegeben.



Am 23. August erscheint im 27. Jahrgang mit
neuen Abbildungen in vergrößertem Format:

Meyers Historisch-Geographischer Kalender für 1924

Als Abreiskalender eingerichtet

Mit 12 ausführlich erläuterten Sternkarten sowie 163 Ansichten geschichtlich und geographisch denkwürdiger Landschaften und Städte, Bildnissen, Darstellungen aus dem Gebiete der Natur-, Kultur-, Literatur- und Kunstgeschichte, der Altertumswissenschaft und Volkskunde, Gedenktagen, Sprüchen und Zitaten, astronomischen Notizen, Register und einer Jahresübersicht.

Ladenpreis 6 Mark Gz. (5 sfr.)

Nachlass 35% u. 13/12. Schlüsselzahl des Börsenvereins
Nach dem Ausland zu Schweizer Franken-Preisen (sfr.)

Aussiedlungslager für Österreich u. Ungarn:
Robert Mohr, Wien I., Domgasse 4. —
Vertretung für die Vereinigten Staaten
und für Mexiko: Atlantic Book and Art
Corporation in New York

Bibliographisches Institut in Leipzig

In der Sammlung



Das Recht der deutschen Grenzgebiete

Monographien zum Friedensvertrag herausgegeben von
Dr. Bruno Weil

erscheint noch in diesem Monat als

Band VI

Das Liquidationsschäden-Gesetz von Dr. Bruno Weil

Rechtsanwalt und Notar in Berlin

Mit einem Vorwort von Geh. Reg.-Rat Ernst Große, Vors. der Abt. Entschädigung im Bunde der Auslandsdeutschen

Der Verfasser, selbst vertriebener Elsaß-Lothringer, ist von Beginn an in der Schadengesetzgebung vor allem praktisch tätig. Das Buch enthält nicht nur den für viele Tausende Geschädigter wichtigen Gesetzesstext, sondern gibt in klarer Darstellung genaue Anweisung für die Geltendmachung der auf Grund des Gesetzes erwachsenden Ansprüche.

Grundzahl 3.—

Rabatt: Einzel 35%, 6 Stück 40%, 12 Stück 45%,
nur wenn auf einmal bestellt.

Verlag für Politik u. Wirtschaft, Berlin W 35

(Z)

Soeben erschien:

(Z)

Gefesselte Leidenschaft. Roman von M. v. List. In vornehmen Umschlag. Grundzahl 1.50 mal Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Der zuletzt erschienene Roman desselben Verfassers ist bis auf wenige Exemplare vergriffen. Das beweist die vorzügliche Aufnahme und den flotten Absatz dieses Buches.

Dem jetzt neu erschienenen Roman dürfte eine erhöhte Nachfrage zuteil werden, weil darin neben der spannenden Darstellung das rein psychologische Moment in hervorragender Weise in den Vordergrund tritt.

Durch Auslage werden Sie guten und raschen Absatz finden.

Wir bitten zu verlangen

— Bestellzettel anbei —

Auslieferung nur bar.

Leipzig-Gautzsch, Ende Juli 1923

Excelsior-Verlag

(Z)

Soeben erschien:

(Z)

Demetrius. Historisches Trauerspiel von E. von Otto. In vornehmster Ausstattung. Grundzahl 1.— mal Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Schillers Demetrius verblieb ein Torso, ähnliche Arbeiten aber freie Erfindungen ohne geschichtlichen Wert. Hier liegt die erste Behandlung des Stoffes vor in einer meisterhaften Darstellung, die sich, ohne Anmaßung den Arbeiten unserer größten Dramatiker ebenbürtig anreihst.

Die Demetrius-Tragödie ist zur Zeit das Tagesgespräch, denn die Film-Darstellungen finden allerorts die begeisterte Aufnahme.

Legen Sie das Stück jedem Ihrer Kunden vor. Sie werden glänzenden Absatz finden. Auslieferung nur bar.

Ferner gelangt in aller Kürze zur Ausgabe:

Faulenbach, Autofunde Heft 1. Grundzahl 2.— mal Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Das in allen Heeresstellen zur Einführung gelangende Buch des Verfassers, — Leiter der techn. Heeresstelle in Dresden — kann einer guten Aufnahme sicher sein. Das beweisen die zahlreichen Bestellungen auf die erste Anzeige hin. Wir bitten daher, es stetig auf Lager zu führen. Frühere Bestellungen wolle man freundl. wiederholen. Wir liefern das Buch gern in Kommission, sofern uns durch eine Barbestellung besonderes Interesse bekundet wird.

Bestellzettel über die angezeigten zwei Werke liegen bei.

Leipzig, Ende Juli 1923

Seemann & Co.

(Z)

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

(Z)

Weißnähen. Von E. Bilger, Hauptlehrerin. Heft 1. Gz. 2 mal Schlüsselzahl des B.-V.

Heft 2 und 3 sind in Vorbereitung und werden in rascher Folge erscheinen.

Das Buch wird in allen Mädchen-Fortbildungsschulen in Baden auf Grund erfolgter Prüfung zur Einführung gelangen. Damit allein schon dürfte der Wert dieses Buches dargetan sein. Wo immer Mädchen-Fortbildungsschulen bestehen, wird man sich für diese gründliche Arbeit, wohl die bestens geeignete, interessanter und so empfehle ich den Herren Kollegen mit solcher Kundenschaft dieses ersten Hefts zur Vorlage zu bringen. Es wird in jedem Falle behalten bzw. angeschafft und sicher auch den Schülerinnen empfohlen werden.

Lieferung 11 steht zu diesem Zwecke gern bedingt zur Verfügung.

Dem Textbande werden 51 Schnittmuster-Tafeln zur Ergänzung beigegeben werden.

Ich bitte, zu verlangen.

Leipzig, Ende Juli 1923

Eugen Twietmeyer Verlag.

In der gleichen kostbaren Ausstattung wie der schon vergriffene Band „Der Akt im modernen Exlibris“ wird Ende August ausgegeben:

DAS EXLIBRIS DER DAME

von
RICHARD BRAUNGART

40 Seiten Text mit 35 Abbildungen und 96 Tafeln in ein- und mehrfarbigem Lichtdruck

VORZUGSAUSGABE

200 nummerierte Exemplare mit 5 Originalradierungen von Georg Broel, Alfred Cossmann, Max Klinger, Gustav Traub und Heinrich Vogeler in Ganzlederband mit reicher Goldprägung und Goldschnitt. Grundzahl 100 M.

ALLGEMEINE AUSGABE

1000 nummerierte Exemplare ohne die Radierungen

Nr. 1 – 75 in Halbpergamentband, Überzug Seide der Wiener Werkstätte. Grundzahl 65 M.
Nr. 76 – 1000 in Halblederband mit Papierüberzug. Grundzahl 60 M.
Die Grundzahlen gelten zugleich als Auslandspreise in Schweizer Franken.

*

Dieser Band ist wohl das schönste aller bisher erschienenen Exlibrisbücher des Herausgebers. So mannigfaltig die Interessen und Betätigungsarten der Dame von heute sind, so vielgestaltig ist auch ihr Exlibris, und die hier vereinigten Blätter, die von Hans Thoma bis in die jüngste Zeit reichen und auch das Ausland mit charakteristischen Beispielen heranziehen, offenbaren einen überraschenden Reichtum an Phantasie, Gedanken und Formen. Sie sind fast ausnahmslos in der Größe der Originaldrucke vervielfältigt und geben deren volle Schönheit wieder. Es ist dies ein besonderer Vorzug vor dem im Jahre 1895 in London von Norma Labouchère herausgegebenen Bande „Ladies Book-Plates“, der lange vergriffen ist und im Antiquariat hoch bewertet wird. Seitdem ist keine Veröffentlichung über dieses Sondergebiet der Exlibriskunst erschienen, und die zahlreichen Vorausbestellungen — von der Vorzugsausgabe sind nur noch 30 Stück verfügbar — lassen erkennen, mit welch' großem Interesse Braungarts neuer Band auch im Ausland erwartet wird. Die Originalradierungen der Vorzugsausgabe sind mit Ausnahme des Blattes von Max Klinger von den Künstlern signiert. Den Einband für beide Ausgaben zeichnete wieder Gustav Traub, nach dessen Entwürfen auch das Überzugspapier für die Halbpergamentbände der allgemeinen Ausgabe eigens gedruckt wurde.

*

Alle Vorausbestellungen sind vorgemerkt und brauchen nicht wiederholt zu werden, sie werden mit der am Versandtag geltenden Schlüsselzahl des Börsenvereins erledigt. Ein vierseitiger Prospekt mit Abbildungen steht kostenlos zur Verfügung und wird jeder Sendung auch unverlangt beigegeben. Bezugsbedingungen auf dem beigefügten Bestellzettel.

FRANZ HANFSTAENGL / MÜNCHEN

(Z)

Kataloge.

*Zusendung von
Antiquariats-
katalogen*

*jeglicher Art
in 2 Exemplaren
erbeten.*

Walter de Gruyter & Co.
Berlin W 10
Genthiner Str. 38

Soeben erschien:

Desideraten - Liste Nr. 8:

Handel, Gewerbe, Verkehrs-
wesen, Technik, Bau- und In-
genieurwissenschaft, Bergbau.

500 Nummern.

Zusendung erfolgt nur auf be-
sonderes Verlangen.

Einkaufsgesellschaft Löwen,
G. m. b. H. & Co., Kommandit-Ges.,
Leipzig, Buchhändlerhaus.

Stellenangebote.**München.**

Große Verlagsbuchhandlung
sucht zur Mithilfe bei den
Herstellungsarbeiten einen
strebamen jungen Mann
mit guter Bildung, der im
Sortiment gelernt u. schon
einige Erfahrung im Her-
stellungswezen hat.

Selbstgeschriebene Ange-
bote mit Zeugnisabschriften
und womöglich Foto (das
zurüdaeschickt wird) unter
Nr. 1475 an die Geschäfts-
stelle des B.-B. erbeten.

Zum 1. Septbr., event.
1. Okt. wird für ein lebh.
Sort.-Geschäft in rhein.
Großstadt (besetztes Geb.)
eine arbeitsfreud. jüngere
Kraft, kathol., Ans. 20er,
welche sowohl in der Kun-
denbedienung, wie auch
Schaufensterdekorat. wirk-
lich tüchtiges leistet, ge-
sucht. Gehalt bei entspr.
Leistungen gern über Tarif,
gleichfalls wird Reiseent-
schäd. gewährt. Gef. Ang.
m. Zeugnisabschr. u. Nr.
1482 d.d. Gesch. d. B.-B.

Berlin.

für

**Herstellungsarbeiten
Buchführung
Auslieferung**

suchen wir zum 1. Oktober d. J.,
event. früher, geschäftskundige
Herren, die je nach Wahl der betr.
Arbeitsgebiete in der Lage sind, auf
Grund gesammelter Erfahrungen
tüchtiges zu leisten u. selbständig
zu arbeiten.

Herren, die bestrebt sind, durch
eigene Initiative dem Geschäft zu
nützen und den ernsten Willen haben,
sich eine dauernde Stellung, die
bei guten Leistungen entsprechend
bezahlt wird, zu schaffen, werden
gebeten, Bewerbung möglichst mit
Bild und Zeugnisabschriften
an uns direkt einzusenden.

Verheiratete Herren von außer-
halb dürfen wegen der Wohnungss-
chwierigkeiten nicht in Frage
kommen.

Im Juli 1923.

Wilhelm Ernst & Sohn.



Ich suche
zum baldigen Antritt
einen Gehilfen(in) für

Herstellung.

Material- u. Schriftkennt-
nisse. Fähigkeit zuverläs-
siger Führung der Papier-
konten, völlige Sicherheit
in der Rechnungsprüfung
und im Verkehr mit Druck-
ereien und Bindereien sind
Bedingung.

* * *

Energische Damen oder Herren,
die diese Voraussetzungen er-
füllen, wollen ausführliche Be-
werbungen mit Lebenslauf und
Bildungsgang richten an

H. Haefel, Verlag
Leipzig

Mehrere tüchtige, gut
empfohlene und

**zuverlässige
Gehilfen**

für
Erpedition,
Buchhaltung,
Auslieferung,
statistische Arbeiten
für sofort oder später
gesucht.

Gute Bezahlung —
Vergütung der Umzugs-
kosten!

Angebote mit Lichtbild
und Zeugnisabschriften,
bzw. Empfehlungen erbet.

J. Bensheimer,
Verlagsbuchhandlung,
Mannheim.

Zum baldigen An-
tritt suchen wir einen

**Filialeiter,
ersten katholischen
Sortimenten,**

mit fadlosen Zeug-
nissen, der nachweis-
bar in großen Sorti-
menten mit Erfolg
gearbeitet hat.

Der Posten wird
gut dotiert und durch
Gewinnbeteiligung
gesichert.

Ausführliche Be-
werbungen erbitten
wir mit Lichtbild als-
bald unter F. B. H.
Nr. 1463 an die
Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

(Z)

Soeben erschien:

Die Dachkonstruktionen

Zum Gebrauch für Architekten, Techniker,
Bauhandwerker, Bauschüler usw. und zum
Selbststudium

von

G. C. Volland

Architekt

Zweite, neubearbeitete Auflage

Mit 571 Figuren und 4 Tafeln

Brosch. Gz. 6.— ord., 4.20 bar

Geb. Gz. 6.60 ord., 4.60 bar

Schlüsselzahl des B.-V.

— Ausführliche Prospekte stehen zur Verfügung. —

J. M. Gebhardt's Verlag, Leipzig

Alt-Nürnberg

6 Original-Holzschnitte

von

Rudolf Arzberger

erscheint

in einer Auflage von 200 in vornehmer Ausstattung zur
Grundzahl von 5.— (bis 15. August 1923), später 5,5
mit 30%, 35% (bei 10 E.) und 40% (bei 25 E.)
Nachlaß im Verlag von



Ernst Frommann, Nürnberg

Friedrich Dehne Verlag, Leipzig

(Z)

Soeben erscheint:

Max Slevogt: Emil Orlik

Original-Radierungen / Plattengröße 15 × 21 cm

100 signierte und nummerierte Abzüge

Nr. 41–50: auf holl. Bütten, auch vom Dar-
gestellten mitunterzeichnet . . . Gz. 400.— no.

Nr. 81–100: auf Kupferdruckpapier Gz. 300.— no.

Schlüsselzahl der Kunstverlegervereinigung z. Zt. 5000

Die Nummern 1–40 und 51–80 sind enthalten als erstes Blatt
in der im Erscheinen begriffenen Mappe.

Köpfe 1923

Eine Sammlung von 12 Bildnis-Radierungen bekannter
Persönlichkeiten / Gesamtauflage: je 100 vom Künstler
signierte und nummerierte Exemplare, die ersten 50
außerdem vom Dargestellten mit unterzeichnet. (Fort-
setzung der Mappen Köpfe 1920, 1921 und 1922).

Es werden erscheinen:

Eduard Einschlag: Wilhelm Furtwängler

Alois Kolb: Rudolf Eucken

Alexander Oppler: Ernst Oppler

Max Slevogt: Emil Orlik

Rudolf Saudek: Oswald Spengler

Max Liebermann: Peter Behrens

Ernst Oppler: Felix v. Weingartner

Adolf Schinnerer: Ricarda Huch

Ferner haben zugesagt:

Heinrich von Zügel / Fritz von Unruh

Fridjof Nansen / Romain Rolland

Aenderungen vorbehalten

Ein fester Subskriptionspreis läßt sich nicht festsetzen, da die
letzten Platten erst Ende des Jahres fertiggestellt sein können.
Für die ersten drei bisher erschienenen Blätter: Orlík, Spengler
und Eucken mit Mappe berechne ich die Grundzahl 600.— no.
für die A-Ausgabe und 400.— no. für die B-Ausgabe. — Die
übrigen Bildnisse folgen dann je nach Erscheinen gegen besondere
Berechnung, Grundzahl Ausg. A je ca. 300.—, Ausg. B je ca. 200.—
mit 40% Rabatt.

Jeweils gültige Schlüsselzahl der Kunstverlegervereinigung
z. Zt. 5000

Lieferung erfolgt ausnahmslos nur bei sofortiger
Überweisung der Beträge oder gegen Nachnahme.

Preise freibleibend, Lieferungsmöglichkeit vorbehalten.



Neue Jugendschriften

Z

Albert Fabian

Z

Die Eresburg

Ein Kampf der Westfalen unter Wittekind für Freiheit und Glauben. 112 Seiten, farbiger Einband und Illustrationen von W. Bayer. Steif brosch. Gj. 0.80, gebunden Gj. 1.50.

Dies Buch vom Westfalentroy wird in der Gegenwart besonders gern gelesen. Jede Schule ist Käufer.

Die neue Reihe.

Jugend und Volksbücher.

Personlichkeiten und Zeitbilder in geschichtlicher Wahrheit. In dieser neuen geschichtlichen Jugendschriftensammlung ist das Problem gelöst, gute, auf den Quellen allein aufgebaute geschichtliche Jugendlektüre zu schaffen. Gute Bilder sind beigegeben.

Es liegen vor:

1. Die Pflicht des Schweigens. (7 jähr. Krieg)
2. Büchachs Wunderbüchlein. (Fahrende Schülerzeit, Ende des Mittelalters).
3. Severin. (Völkerwanderung. Bd. 2 und 3 spielen in Böhmen und Österreich.) Preis steif brosch. Gj. 0.70, geb. Gj. 1.—.

Der Zauberfeuer. Deutsche und schwedische neue Märchen von Viktor Helling und Sabel. Preis steif brosch. Gj. 0.70, geb. Gj. 1.—.

Prof. Olbrich, Allerlei Geschichten von seltsamen Schlesiern und ihren merkwürdigen Erlebnissen. Brosch. Gj. 1.—, geb. Gj. 1.50

34 spannende, ganz unbekannte Geschichten aus Chroniken und Briefen. Für alle deutschen Lande gleich interessant. Ein neues Volksbuch.

1 bis 2 Probeexemplare mit 50%, sonst 40%.

Priebatsch's Verlagsbuchhandlung
Breslau

Alle P. T. Herren Verleger ersuche ich höflichst um dringende Zusendung ihres Grundzahlenkataloges oder Preisverzeichnisses.

Suche

Verleger - Vertretungen

nach Ungarn!

Vertrete derzeit bereits

40 grosse Verleger mit
schönen Erfolgen.

BÉLA SOMLÓ

BUDAPEST, V., BELA-UTCA 4.
Buchhändler u. Antiquar,
Verlags-Vertretungen

Sonder-Angebot!

Infolge Veränderung meiner gesamten Verlagseinrichtung beabsichtige ich die Restvorräte nachstehender Werke nebst Verlagsrechten, zum Teil mit Druckplatten und Klischees, abzugeben:

Christian Holstein, Von der Pflugschar in den Hörsaal. Erlebnisse eines deutschen Landmädchen. Geb. 162 S. stark. II. Aufl., ca. 1300 Expl., glänzend besprochen im In- u. Ausland.

Franz Paul Baege, Schön ist die Jugend, Erzählung aus dem Thür. Lande. 224 Seiten stark, brosch. mit künstl. Titelzeichnung. Ca. 2200 Expl.

Bücher der Praxis:

Amtsgerichtsrat Hartmann, Anleitung zur Errichtung eines eigenhändigen Testaments. 24 Seiten stark. Brosch. beschritten. Ca. 2500 Expl.

Forstrat Georg Schröder, Die Lärche. 24 Seiten stark. Brosch. beschritten. Ca. 2500 Expl.

Reg.-Baumeister Kropf, Neuzeitliche Wasserversorgung. 24 Seiten, brosch. beschritten. Ca. 2500 Expl.

und bitte um gefl. direkte Erlöfferken.

Verlagshaus H. Heck-Könitz
Inh. C. P. Peipmann